

PRESSEMITTEILUNG



GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE
WWW.ART-CRU.DE · FACEBOOK.COM/GALERIEARTCRUBERLIN

030 / 24 35 73 14
GALERIE@ART-CRU.DE

PETER PADUBRIN-THOMYS

Vernissage: Donnerstag, 12.10.2017, 19 Uhr
Ausstellungsdauer: 13.10. – 24.11.2017
Öffnungszeiten: Di – Sa: 12 – 18 Uhr
Ausstellungsort: Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin-Mitte
Zur Ausstellung spricht: Dr. Wolfram Voigtländer
Vorstand PS-Art e.V. Berlin

Galerie ART CRU Berlin zeigt Peter Padubrin-Thomys. Der Autodidakt (geb.1968 Halle/Saale) arbeitet zurzeit vornehmlich in Acryl auf Leinwand oder Papier nachdem er sich jahrelang zunächst auf Collagen, Linol- und Holzschnitte konzentriert hat. Seine pastösen Bilder zeigen meist Menschen oder an Engel erinnernde Figuren. Mit einem speziellen Stift und großem zeichnerischem Talent schiebt er die noch weiche Farbe beiseite. Die dunkle Farbgrundierung erscheint und verleiht so seinen Gestalten ihre Konturen. Köpfe, Hände oder Gliedmaßen füllen zum Teil überproportional den Bildraum, wodurch sie eine besondere Energie und Spontanität erhalten. Wenn der Künstler mit kontrastreich-wilder Farbpalette arbeitet, erinnern seine Figuren an Basquiat, oder ähneln, wenn er zartere Weiß-, Grau- und Pastelltönen benutzt, in ihrer Reduziertheit den Engelszeichnungen von Klee.

Peter Padubrin-Thomys wählt für seine Acrylbilder eine bewusst skizzenhafte und skurrile, rohe und farbintensive Ausdrucksform. Seine Figuren strahlen eine magisch wirkende Aura aus. Alleine platziert oder in Gruppen entwickeln Sie eine faszinierende, träumerisch-rätselhafte Wirkung. Sie schweben durch den Bildraum und scheinen in bedeutungsreichen Beziehungen zu stehen wobei sie keinen gängigen Regeln gehorchen. Oft strecken die Figuren ihre zu großen Hände und Glieder dem Anderen entgegen oder kommunizieren miteinander wie in dem Motiv o.T. aus der Serie „In Pantoffeln durch die Träume“. In einer Art Spiel entstehen kraftvolle Ausdrucksformen. Andere Titel (wie z.B. „Zwei Väter“ oder „Der Hüter der Herde“) die teilweise vom Künstler in das Bild hineingeschrieben werden, geben weitere Anhaltspunkte zum Inhalt des Dargestellten oder ergänzen dieses fantasievoll.

In den Bildern schwingt eine naive Grundstimmung mit. Bei einer intensiveren Betrachtung wird jedoch deutlich, dass Peter Padubrin-Thomys in seinen Arbeiten gezielt eine besondere Dynamik entwickelt - zwischen Geist und Materie, Innen- und Außenwelt, Leichtigkeit und Tiefe.

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE4210020500001082600
BIC: BFSWDE33BER

PRESSEMITTEILUNG



Galerie ART CRU Berlin ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 von Roger Cardinal als Synonym des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung oder geistigen Behinderungen. Wir sind davon überzeugt, dass die besondere Wahrnehmung dieser Künstler sich in einzigartigen Kunstwerken von hoher Authentizität darstellt. Mit unseren Ausstellungen präsentieren wir Arbeiten von „Außen-seitern“ als wichtigen Teil der Gegenwartskunst und wollen so einen aktiven Diskurs mit dem etabliertem Kunstbetrieb anregen. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit besonderem Erleben mitten in die Berliner Kunstszene. Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein *PS-Art e.V. Berlin*, ein Netzwerk aus verschiedenen psychosozialen Institutionen. Initiatorin des Projektes, Leiterin der Galerie und 1. Vorsitzende des Vereins ist Alexandra von Gersdorff-Bultmann.

Zum fünfjährigen Jubiläum der Galerie ist eine Chronik erschienen, in der die Ausstellungskataloge von 2008-13 enthalten sind. 2014 konnte die Galerie erstmals an der *Outsider Art Fair in Paris* teilnehmen, der europaweit wichtigsten Messe für Außenseiter-Kunst. Im selben Jahre wurden 5 Künstler aus dem Netzwerk des *PS-Art e.V. Berlin* für den internationalen Kunstpreis *Euward* nominiert.

Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Galerie ART CRU Berlin
Alexandra von Gersdorff-Bultmann (1. Vorsitzende PS-Art e.V. Berlin)
Matthias Hofmann (Presse)

Tel: 030-24 35 73 14 // 0172 3833728

Mail: galerie@art-cru.de

Web: www.art-cru.de

Fb: [facebook.com/GalerieARTCRUBerlin](https://www.facebook.com/GalerieARTCRUBerlin)



Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42100205000001082600
BIC: BFSWDE33BER

PRESSEMITTEILUNG

Für druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an: galerie@art-cru.de



Zwei Väter, 2015, Acryl auf Leinwand, 50x60



Der Hüter der Herde, 2015, Acryl auf Leinwand, 100x100



O.T. (aus Serie „In Pantoffeln durch die Träume“)
2016, Acryl auf Papier, 80x60

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42100205000001082600
BIC: BFSWDE33BER